

Axel Berghaus



WÄHLERGEMEINSCHAFT
BRECKERFELD

Ich bin Teil der Wählergemeinschaft, denn so kann ich mich kommunalpolitisch engagieren, ohne starr die Vorgaben einer Partei umsetzen zu müssen.

Dabei interessieren mich besonders die Themen Sportentwicklung und städtische Kosten. Denn die Entscheidung dazu, nach Breckerfeld zu ziehen bzw. hier wohnen zu bleiben, hängt entscheidend von zwei Fragen ab: Was kostet es mich, hier zu wohnen? Habe ich hier attraktive Möglichkeiten, meine Freizeit zu gestalten?

Wichtig für die politische Arbeit in Breckerfeld ist mir, dass alle Entscheidung für unsere Stadt demokratisch und zum Wohl aller Bürger getroffen werden.

Ich engagiere mich
- als Sozialwart im TuS Breckerfeld

Sprechen Sie mich gern an!

Für Fragen und Anregungen bin ich telefonisch unter 2531 oder unter folgender E-Mail-Adresse zu erreichen: info@wg-breckerfeld.de



Axel Berghaus

DIE WÄHLERGEMEINSCHAFT BRECKERFELD

POLITIK FÜR DIE BÜRGER

DAS HABEN WIR ERREICHT

- Zusammen mit der Landeskirche wurde die **Sekundarschule** eingerichtet. Bei der Gründung hat sich die Wählergemeinschaft intensiv eingebracht. Fehlentwicklungen wurden verhindert. Jetzt ist die Schullaufbahn für alle Breckerfelder Schülerinnen und Schüler bis zur zehnten Klasse gesichert.
- Durch einen Antrag der Wählergemeinschaft wurden die hässlichen Betonkübel am **Hansering, in der Berliner Straße und in der Bonkampstraße** entfernt. Eine große Mehrheit in der Stadtvertretung hat dem zugestimmt.
- Die **Buslinie 550** zwischen Breckerfeld und Schwelm soll wieder alle 30 Minuten fahren. Dabei soll der Bus wieder über den Hansering geführt werden, eine große Erleichterung vor allem für die älteren Menschen im Seniorenzentrum. Die Stadtvertretung hat aufgrund eines Antrages der Wählergemeinschaft beschlossen, beim Ennepe-Ruhr-Kreis einen entsprechenden Antrag zu stellen.

DAFÜR STEHEN WIR

- Maßvolle Stadtentwicklung – das ist unser Ziel. Nur dann akzeptieren die Menschen das langfristige Wachstum der Stadt.
- Breckerfeld soll eine Stadt sein, in der sich Familien und Kinder ganz besonders wohlfühlen können.
- Am Rande der Innenstadt und am Westerfeld fehlt ein Bolzplatz. Aufgrund einer Initiative der Wählergemeinschaft bemüht sich die Stadt um eine geeignete Fläche.
- Die Finanzen der Stadt müssen in Ordnung sein; langfristige Schuldenfreiheit – das ist unser Ziel.
- Die Innenstadt ist das Herz der Stadt. Dort sollen sich die Menschen wohlfühlen. Handel, Dienstleistungen und Gastronomie sollen gefördert werden, damit in die Innenstadt wieder mehr Leben einzieht.
- Die Breckerfelder Landschaft hat einen hohen Wert; sie muss geschützt werden und im Einklang mit der Bewirtschaftung durch die Landwirte als Erholungsraum erhalten bleiben.
- Die Schaffung von Arbeitsplätzen ist ein wichtiges Ziel; allerdings – Großprojekte in der freien Landschaft lehnen wir ab. Daher bleibt es dabei – kein Industriegebiet südlich von Königsheide.
- Die Bürgerinnen und Bürger sollen durch städtische Steuern und Abgaben nur gering belastet werden.

